

Kernkraftwerk-Anlagenoperateurin BP

Kernkraftwerk-Anlagenoperateur BP

Bau, Energie

Elektrotechnik

Als Kernkraftwerk-Anlagenoperateurin oder Kernkraftwerk-Anlagenoperateur sind Sie für die Systeme und Anlagen ausserhalb des Kontrollraums verantwortlich. Sie kontrollieren Wasseraufbereitungs- und Belüftungsanlagen, führen Funktionstests an den Systemen durch und schulen Mitarbeitende.

Aufgaben

Anlagen betreiben

- Messungen in verschiedenen Systemen vornehmen, zum Beispiel in Pumpen, Tanks oder Druckbehältern
- gemessene Werte auf Abweichungen und Auffälligkeiten kontrollieren
- Anlagen im Turbinengebäude und Hilfsanlagen überprüfen, etwa Generatoren oder Kondensatoren
- sicherstellen, dass die Aussenanlagen sowie Wasseraufbereitungs- und Lüftungsanlagen richtig funktionieren
- kleine Probleme selbst beheben und bei grösseren Störungen oder Mängeln einen Bericht erstellen
- Bericht und gesammelte Daten an den Kontrollraum oder an Spezialisten weiterleiten

Anlagen warten und testen

- Funktionstests der Systeme anhand von Checklisten durchführen
- erforderliche Komponenten so vorbereiten, dass Spezialistinnen und Spezialisten ihre Arbeit ausführen können
- verschiedene Systeme anhand von Reaktivierungs- und Ventilkontrolllisten wieder in Betrieb nehmen
- Wasser für die Kühlung und den Reaktor aufbereiten
- Abwasser reinigen, etwa Filter putzen und wieder einsetzen

Schulung und Sicherheit

- Mitarbeitenden die neuen Verfahren erklären und neue Anlagenoperateure einführen
- dafür sorgen, dass die Notausgänge in gutem Zustand sind
- Brandrisiken in der Anlage erkennen und beseitigen
- Krisensituationen erkennen und Sicherheitsmassnahmen ergreifen, zum Beispiel Alarm auslösen

Nachbetrieb sicherstellen

- Arbeiten bei der endgültigen Abschaltung der Anlagen durchführen

- Wasserversorgungssystem und Dampfturbinen ausser Betrieb nehmen
- Brennelemente aus dem Reaktordruckbehälter nehmen und ins Lagerbecken transportieren

Arbeitsumgebung

Als Kernkraftwerk-Anlageoperateurin oder Kernkraftwerk-Anlageoperateur müssen Sie Tag- und Nachtschichten übernehmen. Ihre Arbeitsumgebung kann aufgrund von Lärm, Hitze, engen Räumen, Radioaktivität und der Notwendigkeit, Schutzausrüstung zu tragen, herausfordernd sein.

In der Schweiz können Sie in den drei noch aktiven Kernkraftwerke Beznau (AG), Gösgen (SO) und Leibstadt (AG) tätig sein.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten oder Nachtschichten
- Technisches Verständnis
- Hohe Lärmtoleranz
- Reaktionsvermögen im Notfall
- Selbstständige Arbeitsweise
- Sorgfältige und exakte Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein

Interessen

- Alleine und selbstständig arbeiten
- Genau arbeiten
- Im Team arbeiten
- Sich mit Elektrizität und Elektronik beschäftigen
- Technische Aufgaben lösen

Ausbildung

Die Ausbildung wird in der Regel berufsbegleitend in Form von Modulen gemacht.

Dauer

1,5–2 Jahre

Zulassung

Die Zulassungsbedingungen für die Prüfung stehen in der **Prüfungsordnung** ↗

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/download/5967>

Abschluss

Kernkraftwerk-Anlagenoperator / Kernkraftwerk-Anlageoperateurin mit eidg. Fachausweis

Weiterbildung

Kurse

– Kurse vom **Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE)** ↗

<https://www.strom.ch/de/academy/weiterbildung-und-veranstaltungen>

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Gesetzliche Grundlagen

<https://www.becc.admin.ch/becc/public/bvz/beruf/show/52239?lang=de>